

## **Vorwort**

Die vorliegende Arbeit entstand während meiner Tätigkeit als wissenschaftlicher Mitarbeiter am Lehrstuhl für Betriebswirtschaftslehre, insbes. Unternehmensführung und Controlling der Otto-Friedrich-Universität Bamberg und wurde im Juni 2012 von der dortigen Sozial- und Wirtschaftswissenschaftlichen Fakultät als Dissertation angenommen. Viele Personen und Institutionen unterstützten mich während meiner Promotion auf unterschiedliche Art und Weise und trugen so zu deren Gelingen bei. Den wichtigsten von ihnen möchte ich an dieser Stelle meinen herzlichen Dank aussprechen.

Zuvorderst bin ich meinem Doktorvater Prof. Dr. Dr. habil. Wolfgang Becker zu Dank verpflichtet. Er hat mich nicht nur während des gesamten Entstehungsprozesses der Dissertation gefördert und durch seine Anmerkungen herausgefordert, sondern mich insbesondere auch als Mitarbeiter seines Lehrstuhls durch die Gewährung von Freiheitsgraden in Forschung und Lehre motiviert. Prof. Dr. Thomas Egner danke ich für die Übernahme des Koreferats sowie Prof. Dr. Susanne Rässler für ihre Bereitschaft, als Drittgutachterin in der Disputation zu fungieren. Meinen Lehrstuhlkollegen Dr. Patrick Ulrich und Robert Holzmann gilt mein Dank für ihre Bereitschaft zur Durchsicht und kritischen Diskussion meiner Arbeit, aus der viele wertvolle Anregungen entstanden sind. Für die stets sehr angenehme Zusammenarbeit danke ich darüber hinaus meinen Zimmerkollegen Kristin Kollacks, Dr. Christian Kunz und Robert Ebner sowie Dr. Anne Kutschera. Bei allen weiteren Mitarbeitern des Lehrstuhls UF&C, des Deloitte Mittelstandsinsituts sowie bei den externen Doktoranden bedanke ich mich zudem für die hilfreichen Diskussionen im Rahmen unserer Doktorandenseminare. Großer Dank gebührt auch Jutta Eichhorn für Rat und Tat in allen organisatorischen wie auch persönlichen Anliegen. Danken möchte ich desweiteren dem Internationaler Controller Verein eV sowie dem Bundesverband der Bilanzbuchhalter und Controller e.V., die jeweils einen Hinweis auf meine Befragung in ihre Newsletter aufnahmen und so zum Gelingen der empirischen Studie beitrugen. Bei meinen Eltern Ingrid und Norbert Baltzer möchte ich mich schließlich für ihre bedingungslose Unterstützung während meiner gesamten beruflichen und wissenschaftlichen Ausbildung von Herzen bedanken. Meinem Schwiegervater Dr. Peter Brauch gilt mein Dank für seine Hilfe und Zusage insbesondere in der heißen Endphase der Dissertation. Zu allergrößtem Dank verpflichtet bin ich schließlich meiner Ehefrau Johanna, die mir in allen Phasen der Promotion geduldig und liebevoll beigestanden hat. Ihr möchte ich diese Arbeit widmen.

Björn Baltzer

Einsatz und Erfolg von Controlling-Instrumenten  
Begriffsbestimmung, empirische Untersuchung und  
Erfolgsbeurteilung

Baltzer, B.

2013, XX, 317 S. 64 Abb., Softcover

ISBN: 978-3-8349-4502-0